«Dromenta blüht so richtig auf»

Dromenta, die 1982 gegründete Drogerien-Gruppierung, feierte am 30. August ihr 30-Jahr-Jubiläum. Weit über 200 Gäste genossen in der Schützenhalle Thalwil den kunterbunten Abend, bei dem es auch an feinem Humor nicht fehlte: Der bekannte Schweizer Komiker und Schauspieler Beat Schlatter zog alle mit kabarettistischen Bingo-Einlagen in seinen Bann. Jürg Lendenmann

Vor 30 Jahren gegründet, zählt Dromenta heute 62 Mitglieder. Ihr 30-Jahr-Jubiläum feierte die Deutschschweizer Drogisten-Gruppierung am 30. August in der Schützenhalle Thalwil mit rund 220 Gästen: Mitglieder, Lieferantenpartner und Freunde erschienen gut gelaunt. Nach einführenden Worten von Markus Koch und Michael Moser – die beiden Mitglieder der vierköpfigen Geschäftsleitung amteten als Organisationskomitee - verglich Verwaltungsratspräsident Roman Buchs in seiner Ansprache die dreissigjährige Gruppierung mit einem Menschen in seinen besten Jahren: «Dromenta blüht so richtig auf.» Auch wenn der Drogeriemarkt nicht einfach sei: Die Gruppierung sei für die Zukunft gut gerüstet. Wie Buchs liess auch Erich Müller, einer der drei Dromenta-Gründungsväter, anschliessend die Geschichte der Dromenta Revue passieren – gewürzt mit vielen Anekdoten aus der Anfangszeit.

Beim hervorragend organisierten Event vermochten auch die Wurstspezialitäten vom Grill zu begeistern. Höhepunkt des geselligen Abends bildeten die vom bekannten Schweizer Komiker und Schauspieler Beat Schlatter und seinem Team inszenierten kabarettistischen Bingo-Spiele, bei denen originelle Preise winkten: beispielsweise sich alle seine Fensterscheiben von Markus Koch putzen zu lassen und, als Hauptpreis, eine Übernachtung in einem Zürcher Hotel mit einer von Schlatter vorgelesenen Gutenachtgeschichte.















Weitere Bilder unter: www.pharma-blog.ch



1 Markus Koch, Geschäftsleitung

² Michael Moser, Geschäftsleitung

³ Erich Müller, Mitgründer der Dromenta

⁴ Kabarettistisches Bingo mit Beat Schlatter und Schauspielkollegin Moni